

Rundfunkchor Berlin

PRESSEMITTEILUNG 4. September 2023

Saison-Eröffnung mit Rachmaninoffs »Ganznächtlicher Vigil«

Im Rahmen des Musikfests Berlin 2023 eröffnet der Rundfunkchor Berlin seine Saison mit Sergei Rachmaninoffs »Ganznächtlicher Vigil« in der Gethsemanekirche am 6. September unter der Leitung von Chefdirigent Gijs Leenaars. Anlässlich seines 150. Geburtstages will der Rundfunkchor Berlin Rachmaninoff als herausragenden Komponisten würdigen, aber auch dessen regime-kritische Haltung und seinen damit verbundenen Appell für Gerechtigkeit in die heutige Zeit übertragen. Deutschlandfunk Kultur überträgt das Konzert live am 6. September um 20.03 Uhr.

Mit der Aufführung der »Ganznächtlichen Vigil« feiert der Rundfunkchor Berlin einen Komponisten, dessen Oeuvre die Liebe zu seinem Vaterland sprichwörtlich ‚atmet‘. Dass diese Liebe auf eine harte Probe gestellt wird, zeigt sich bereits im Jahr 1917, als der 44-jährige Komponist Russland verlässt und nie zurückzukehren wird. Auch im Exil in den U.S.A. setzt er seine Verbundenheit nicht nur musikalisch fort. Er zeigt sich zutiefst solidarisch mit dem Los der russischen Bevölkerung und erhebt kritisch seine Stimme – u. a. durch die Unterzeichnung eines offenen Briefes in der New York Times von 1931, der die Gräueltaten des kommunistischen Regimes in seinem Heimatland anprangert. Was hätte Rachmaninoff, der das Konservatorium von Kiew mitgründete und der regelmäßig als Pianist und Dirigent in Kiew, Odessa und Charkiw auftrat, wohl angesichts des heutigen russisch-ukrainischen Krieges gesagt?

Rachmaninoff verarbeitet in der »Ganznächtlichen Vigil« traditionelle orthodoxe Kirchengesänge. Diese werden zusätzlich modifiziert wie stellenweise umkomponiert und mit Eigenkompositionen versehen, die sich von den zitierten Originalen wenig zu unterscheiden scheinen. Der Komponist nennt dies »Stilfälschungen« und schafft damit ein Klangkonglomerat, das deutlich macht, dass Tradition stets auch etwas Erfundenes sein kann.

»Mir ist es ein persönliches Anliegen«, sagt Chefdirigent Gijs Leenaars, »diesen herausragenden Komponisten und Musiker sowie seine aufrichtige Haltung gegenüber dem damaligen politischen Geschehen in seinem Heimatland mit der Aufführung dieses A-cappella-Werks zu würdigen und in unsere heutige Zeit zu übertragen. Die in der »Ganznächtlichen Vigil« enthaltene Bitte nach Frieden ist heute wichtiger denn je.«

Ein Ensemble der

 Rundfunk
Orchester
Chöre

Rundfunkchor Berlin

Das Konzert wird von Deutschlandfunk Kultur live
am 6. September um 20.03 Uhr übertragen.

6. September 2023, 20 Uhr, Gethsemanekirche Berlin
Sergei Rachmaninoff »Ganznächtliche Vigil« op. 37, für Soli und Chor a cappella

Judith Simonis – Alt
Holger Marks – Tenor
Rundfunkchor Berlin
Gijs Leenaars – Dirigent

In Kooperation mit dem Musikfest Berlin.

Für das Konzert gibt es nur noch wenige [Restkarten](#).

Johanna Brücker • Presse- und Medienarbeit
Rundfunkchor Berlin, Charlottenstraße 56, 10117 Berlin
E-Mail: presse@rundfunkchor-berlin.de
Tel. (030) 20 29 87 - 562
www.rundfunkchor-berlin.de

Ein Ensemble der

 Rundfunk
Orchester
Chöre